

Jugendgerichtsgesetz

Der Ostendorf ist „der JGG-Kommentar schlechthin.“ (H. Lieber, RohR 4/2021, zur Voraufgabe). Wissenschaftlich fundiert und praxisnah kommentiert er die Normen im kriminologischen Kontext. Er ist ein Muss für die Rechtsanwendung und jede Argumentationsbildung im Rahmen eines evidenzbasierten Jugendstrafrechts. Besonders praxisnah: - Neueste Statistiken zur Jugendkriminalität, Rechtsprechung und Sanktionen der Jugendgerichte - Aktuelle Informationen zu rechtstatsächlichen wie kriminalpolitischen Entwicklungen - Schwerpunktdarstellung Jugendstrafvollzug Neu in der 12. Auflage: - Neue Entwicklungen in der Rechtsprechung, wie die aktuelle BGH-Rechtsprechung zum Verzicht auf „Erziehungsbedürftigkeit oder Erziehungsfähigkeit“ bei der Jugendstrafe wegen Schwere der Schuld - Die anhaltende Debatte zur Strafmündigkeit und Behandlung Heranwachsender - Gesetz zur Fortentwicklung der StPO und zur Änderung weiterer Vorschriften - Gesetz zur Bekämpfung sexualisierter Gewalt gegen Kinder

Geschrieben von Kennern des JGG: Prof. Dr. jur. Kirstin Drenkhahn, Professorin für Strafrecht und Kriminologie, Freie Universität Berlin Prof. Dr. jur. Stephanie Ernst, Hochschule Fulda Prof. Dr. jur. Heribert Ostendorf, Professor für Strafrecht; vormals Leiter der Forschungsstelle für Jugendstrafrecht und Kriminalprävention, Universität Kiel; davor Jugendrichter, später Generalstaatsanwalt in Schleswig-Holstein Isabell Plich, Richterin am Landgericht Prof. Dr. jur. Frank Guido Rose, Direktor des Amtsgerichts Ratzeburg, Richter am Landesverfassungsgericht Schleswig-Holstein, Honorarprofessor an der Universität Kiel Prof. Dr. jur. Jan Schady, Ministerialrat im Ministerium u.a. für Justiz des Landes Schleswig-Holstein, Honorarprofessor an der Universität Kiel Prof. Dr. jur. Michael Sommerfeld, Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Leiter des Referats Jugendstrafrecht, Kriminologie, Strafvollzugsrecht und Kriminalprävention, vormals Oberstaatsanwalt, Honorarprofessor an der Freien Universität Berlin

Der Ostendorf ist "der JGG-Kommentar schlechthin." (H. Lieber, RohR 4/2021, zur Voraufgabe). Wissenschaftlich fundiert und praxisnah kommentiert er die Normen im kriminologischen Kontext. Er ist ein Muss für die Rechtsanwendung und jede Argumentationsbildung im Rahmen eines evidenzbasierten Jugendstrafrechts. Besonders praxisnah: - Neueste Statistiken zur Jugendkriminalität, Rechtsprechung und Sanktionen der Jugendgerichte - Aktuelle Informationen zu rechtstatsächlichen wie kriminalpolitischen Entwicklungen - Schwerpunktdarstellung Jugendstrafvollzug Neu in der 12. Auflage: - Neue Entwicklungen in der Rechtsprechung, wie die aktuelle BGH-Rechtsprechung zum Verzicht auf "Erziehungsbedürftigkeit oder Erziehungsfähigkeit" bei der Jugendstrafe wegen Schwere der Schuld - Die anhaltende Debatte zur Strafmündigkeit und Behandlung Heranwachsender - Gesetz zur Fortentwicklung der StPO und zur Änderung weiterer Vorschriften - Gesetz zur Bekämpfung sexualisierter Gewalt gegen Kinder

Geschrieben von Kennern des JGG: Prof. Dr. jur. Kirstin Drenkhahn, Professorin für Strafrecht und Kriminologie, Freie Universität Berlin | Prof. Dr. jur. Stephanie Ernst, Hochschule Fulda | Prof. Dr. jur. Heribert Ostendorf, Professor für Strafrecht; vormals Leiter der Forschungsstelle für Jugendstrafrecht und Kriminalprävention, Universität Kiel; davor Jugendrichter, später Generalstaatsanwalt in Schleswig-Holstein | Isabell Plich, Richterin am Landgericht | Prof. Dr. jur. Frank Guido Rose, Direktor des Amtsgerichts Ratzeburg, Richter am Landesverfassungsgericht Schleswig-Holstein, Honorarprofessor an der Universität Kiel | Prof. Dr. jur. Jan Schady, Ministerialrat im Ministerium u.a. für Justiz des Landes Schleswig-Holstein, Honorarprofessor an der Universität Kiel | Prof. Dr. jur. Michael Sommerfeld, Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Leiter des Referats Jugendstrafrecht, Kriminologie, Strafvollzugsrecht und Kriminalprävention, vormals Oberstaatsanwalt, Honorarprofessor an der Freien Universität Berlin



119,00 €

111,21 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783756017775

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7560-1777-5

Verlag: Nomos Verlags GmbH

Erscheinungstermin: 18.12.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 12. völlig überarbeitete

Auflage 2025

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1804 g

Seiten: 903

Format (B x H): 183 x 244 mm

